

# RATHAUS News

Ausgabe #10 | Das Monatsmagazin der Stadtverwaltung



Eine kommunale Arbeitsgruppe hat sich mit der Überarbeitung des alten Leitbildes befasst.

## FROHES NEUES JAHR

Liebe Gladbeckerinnen  
und Gladbecker,

ich wünsche Ihnen von Herzen alles Gute für das neue Jahr. Ich hoffe, dass Sie gut in das neue Jahr gekommen sind. Das vor uns liegende Jahr ist ein Jahr der Weichenstellung. Bei der vorgezogenen Bundestagswahl im Februar und der Kommunalwahl im September entscheiden Sie als Wähler:innen, welchen Weg wir politisch und gesellschaftlich in den kommenden Jahren gehen wollen. Für Gladbeck wird 2025 ein Jahr voller Möglichkeiten: Trotz angespannter Haushaltslage werden wir in Bildung investieren, den Kitausbau vorantreiben, unsere Innenstadt weiter gestalten und Gladbeck als Wirtschaftsstandort stärken. Die Themen Sicherheit und Ordnung werden wir ebenfalls angehen: mit mehr KOD-Personal und mehr Streetworkern. Sie sehen: Es wird ein spannendes Jahr. Gehen wir es an!

Ihre  
Bettina Weist  
Bürgermeisterin

## STADT ENTWICKELT LEITBILD FÜR „ZUKUNFTSTRATEGIE GLADBECK 2035“

**Die Entwicklung der „Gladbeck-Strategie“ samt einem zeitgemäßen Leitbild nimmt mit dem neu besetzten Zukunftsmanagement Fahrt auf: Nach einer Bürgerbeteiligungphase in diesem Frühjahr sollen die Ergebnisse bereits im Sommer 2025 in einer ganztägigen Zukunftskonferenz vorgestellt werden. Diese bildet den Startpunkt für die Umsetzung der „Zukunftsstrategie Gladbeck 2035“.**

Städte brauchen einen klaren Kurs: Stärken und Schwächen, Chancen und Risiken – Gladbeck hat viele Seiten, die man betrachten muss, um eine nachhaltige und zukunftsfähige Strategie zu entwickeln. Mit der Unterstützung der erfahrenen Kommunal- und Unternehmensberatung „Beratungsraum“ aus Leipzig hat sich nun eine kommunale Arbeitsgruppe

mit der Überarbeitung des über 25 Jahre alten Gladbecker Leitbildes beschäftigt. Neben einer Ist-Standanalyse hat in einem ersten Schritt eine verwaltungsinterne Arbeitsgruppe grundsätzliche strategische Aspekte beleuchtet: Welche Ziele sind uns für 2035 wichtig? Wie wollen wir sie erreichen? Was läuft gut? Was muss besser werden? Welche Zukunftsthemen und Trends müssen wir für unsere Stadt mitdenken? Vertretungen aus allen Dezernaten waren beim ersten Leitbild-Workshop dabei, um Antworten auf diese und weitere Fragen zu finden.

Das Treffen war der Auftakt zu einem mehrstufigen Verfahren, in dem ein gemeinsames Leitbild- und Strategiepapier entwickelt werden soll, das als Fahrplan für die strategische Ausrichtung der Stadt für die nächsten zehn Jahre dienen soll.